

enabling new business

 SWITZERLAND
GLOBAL
ENTERPRISE

Erfolgsfaktor im globalen Geschäft

NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2024



OFFICIAL PROGRAM

Switzerland. 
Trade & Investment Promotion.

Vorwort	4
Unser Nachhaltigkeitsansatz	6
Strategischer Ansatz.....	6
Wesentlichkeitsanalyse.....	7
Handlungsfelder.....	8
Verankerung der Nachhaltigkeit.....	9
Unser Beitrag an die SNE 2030 und die SDGs	10
Nachhaltigkeit im Kerngeschäft	11
Nachhaltigkeit in den Betriebsaktivitäten	18
Anhang: Wesentlichkeitsanalyse.....	21

Über diesen Bericht

Dies ist der erste Nachhaltigkeitsbericht von Switzerland Global Enterprise. Er ist Bestandteil des Geschäftsberichts und orientiert sich an den Global Reporting (GRI) Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung. In Zukunft wird S-GE jährlich über ihr Nachhaltigkeitsaktivitäten berichten.

Vorwort

Nachhaltigkeit steht im Zentrum globaler Diskussionen und prägt politische, wirtschaftliche sowie gesellschaftliche Entwicklungen. Für international tätige Unternehmen – insbesondere im KMU-Sektor – ist die Berücksichtigung der Wirkung ihres Wirtschaftens auf Umwelt und Menschen nicht nur gesellschaftliche Verantwortung, sondern auch essenziell für die Erhaltung und Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit.

Als offizielle Schweizer Organisation für Exportförderung und Standortpromotion sind wir uns unserer Verantwortung bewusst, unser Potenzial zu nutzen weltweit positive Beiträge zu Umwelt und Gesellschaft zu leisten und zu fördern. Natürlich ist es ebenso wichtig, die potenziellen negativen Auswirkungen unserer Betriebsaktivitäten zu reduzieren: zum Beispiel durch die Senkung unseres CO₂-Fussabdrucks und dem Einsatz für Chancengleichheit. Gleichzeitig liegen unsere grössten Hebel in unserem Kerngeschäft. In der Exportförderung unterstützen wir Schweizer KMUs in der Berücksichtigung ökologischer und sozialer Kriterien in der Internationalisierung oder beim Export von Schweizer Nachhaltigkeitslösungen ins Ausland. In der Standortpromotion tragen wir mit der gezielten Ansiedlung von Unternehmen mit nachhaltigen Produkten oder Prozessen zur Förderung unseres Wirtschafts- und Innovationsstandorts bei.

Als Switzerland Global Enterprise haben wir uns zur Nachhaltigkeit verpflichtet, dazu gehört auch unsere Bemühungen transparent und nachvollziehbar zu dokumentieren und zu kommunizieren. Unser Nachhaltigkeitsansatz, der ein wichtiger Bestandteil unserer Strategie ist, basiert auf einem systematischen Wesentlichkeitsprozess, in dem wir, in Abstimmung mit unseren Stakeholdern, die für uns relevantesten Nachhaltigkeitsthemen identifiziert und priorisiert haben. Dazu zählen unter anderem Geschäftsethik, die Förderung von Nachhaltigkeitslösungen oder die Reduktion von CO₂. Dieser Bericht gibt einen umfassenden Einblick in unsere Fortschritte und Herausforderungen in der Verfolgung unserer Ziele.

Im Jahr 2024 konnten wir zahlreiche Initiativen erfolgreich umsetzen. So fand unser Aussenwirtschaftsforum erstmals im Zeichen der Nachhaltigkeit statt und bot eine Plattform für den Austausch über

Chancen, Herausforderungen und Lösungsansätze. Wir lancierten eine Toolbox, gingen strategische Partnerschaften ein, um KMU bei der Wahrnehmung ökologischer und menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten in ihren Lieferketten zu unterstützen, und führten gezielte Veranstaltungen durch, um KMU zu informieren und zu sensibilisieren.

Ebenfalls haben wir angefangen, potenzielle Ansiedlungen konsequent einer Nachhaltigkeitsprüfung zu unterziehen. Nicht zuletzt haben wir Massnahmen erarbeitet, um unseren CO₂-Fussabdruck zu reduzieren. Mehr zu unserem Fortschritt finden Sie im vorliegenden Bericht.

Wir sind überzeugt, dass unser Nachhaltigkeitsengagement ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess ist, der Innovation, Verantwortung und wirtschaftlichen Erfolg miteinander verbindet. Switzerland Global Enterprise übernimmt Verantwortung, leistet einen aktiven Beitrag zur Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen sowie zur Strategie Nachhaltige Entwicklung 2030 des Bundes und gestaltet damit eine zukunftsfähige Wirtschaft mit.



SIMONE WYSS FEDELE
CEO



SIMONE LALIVE D'EPINAY
CHIEF CORPORATE SERVICES + DEVELOPMENT OFFICER

Unser Nachhaltigkeitsansatz

Strategischer Ansatz

Integrierte Nachhaltigkeit ist seit 2022 als einer von sechs strategischen Erfolgsfaktoren in der S-GE-Strategie verankert. Dabei verfolgt S-GE die Ambition, in ihrem Einflussbereich grösstmögliche positive Wirkung für Umwelt und Menschen zu erzielen. Der wichtigste Hebel dafür liegt ihrem Kerngeschäft: der Exportförderung und der Standortpromotion. S-GE sensibilisiert Schweizer Unternehmen auf Nachhaltigkeit, informiert über neueste Entwicklungen und bietet Beratung für konkrete Fragestellungen im Zusammenhang mit der Internationalisierung, direkt oder durch Einbezug von Partnern. Anbieter von Produkten, Dienstleistungen und Technologien mit ökologischem oder sozialen Mehrwert unterstützt S-GE dabei, sich gezielt in Auslandsmärkten zu positionieren. In der Standortpromotion hilft sie nachhaltigen Investoren, sich in der Schweiz anzusiedeln.

Der Sustainability Ansatz baut auf einem soliden Fundament auf, das S-GE in Orientierung an internationale Standards wie dem GRI erarbeitet hat. Zunächst erarbeitete sie dafür eine Bestandsaufnahme über nachhaltigkeitsbezogene Aktivitäten und führte ein Benchmarking mit vergleichbaren Organisationen durch. In der Folge wurden Bedürfnisse und Erwartungen von Kunden und anderen Stakeholdern abgeholt, die im Anschluss in die Wesentlichkeitsanalyse einfließen. Aus den Ergebnissen dieses Prozesses konnte S-GE die wesentlichen Handlungsfelder, Ziele und Massnahmen im Bereich Nachhaltigkeit ableiten.

Die Grundsätze und Leitplanken des Sustainability Value Streams hat S-GE in ihrem Nachhaltigkeitskonzept ausformuliert. Dort sind für jedes der drei Handlungsfelder die wichtigsten Hebel und Massnahmen definiert. Um die kontinuierliche Verbesserung sicherzustellen und zu dokumentieren, hat S-GE ausserdem messbare Ziele und KPIs festgelegt.

Wesentlichkeitsanalyse

Mithilfe der Wesentlichkeitsanalyse bestimmte und priorisierte S-GE 2023 die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen für das Unternehmen und seine Stakeholder. Dafür filterte sie zunächst über 200 Themen aus dem GRI - Standard und fasste sie in Gruppen zusammen. Im Anschluss bewertete S-GE ihren Einfluss auf jedes Thema. Interne und externe Stakeholder gaben wiederum ihre Einschätzung zur Relevanz der Themen ab, und die Ergebnisse wurden abschliessend ausgewertet. Die Analyse hilft S-GE, Prioritäten zu setzen und Ressourcen gezielt und möglichst wirksam zu nutzen.¹

Im Wesentlichkeitsprozess hat S-GE folgende sechs Themenbereiche als prioritär identifiziert:

Business Ethics, Compliance & Good Governance:

Einhaltung von ethischen, rechtlichen und internationalen Governance-Standards und Grundsätzen zu Themen wie Korruption, Menschenrechten und Transparenz. Beratung und Befähigung der Kunden bei denselben Themen mittels Einbindung externer Partner.

Promoting Sustainability Business Solutions:

Unterstützung von Schweizer Unternehmen mit disruptiven Technologien und nachhaltigen Lösungen bei der Internationalisierung, um zur grünen Transformation anderer Länder beizutragen.

Sustainable Business Practices & Responsible Supply Chain Services:

Angebot von Dienstleistungen, die bei der Internationalisierung von Unternehmen auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind, wie z.B. Sensibilisierung, Aufzeigen von nachhaltigen Praktiken, Information zu Nachhaltigkeitsregulierungen, Unterstützung bei Nachhaltigkeitszertifikaten, Kreislaufwirtschaft oder der Suche nach nachhaltigen Geschäftspartnern.

Climate Change, Emissions & Resources:

Reduktion des eigenen CO₂-Fussabdrucks, sowie Unterstützung von Unternehmen in der Internationalisierung beim Thema CO₂-Emissionen mit passenden Partnern

¹ Der detaillierte Prozess inklusive der Ergebnisse wird im Anhang aufgeführt

Digital Security & Data Ethics:

Sicherstellung der digitalen Sicherheit und des ethischen Umgangs mit Daten innerhalb von S-GE. Sensibilisierung von Unternehmen zum Thema digitale Sicherheit und Umgang mit Daten inklusive Vermittlung von passenden Partnern.

Diversity, Equal Opportunities, Employee Health, Development & Satisfaction:

Förderung von Gleichbehandlung, Diversität und Chancengleichheit. Sicherstellung von flexiblen Arbeitsmodellen, Lohngleichheit und gesunden Arbeitsbedingungen, um Mitarbeiterzufriedenheit und -entwicklung zu stärken. Förderung der Weiterbildung der Mitarbeitenden.

Handlungsfelder

Die aus der Wesentlichkeitsanalyse abgeleiteten Nachhaltigkeitsthemen beziehen sich meist zum einen auf S-GEs eigene Betriebsaktivitäten, andererseits auf ihr Angebot. Um ihre Aktivitäten optimal zu steuern fokussiert sich S-GE deshalb auf drei zentrale Handlungsfelder:

- Nachhaltigkeit in der Exportförderung
- Nachhaltigkeit in der Standortpromotion
- Nachhaltigkeit in den Betriebsaktivitäten

In der **Exportförderung** verfolgt S-GE das Ziel, KMU bei der Internationalisierung optimal zu unterstützen: einmal in Bezug auf Best-Practices und Regulierungen im Bereich Nachhaltigkeit und zusätzlich bei der Verbreitung ihrer nachhaltigen Angebote und Lösungen. Hierzu werden KMU zu ökologischen und sozialen Themen sensibilisiert, über aktuelle regulatorische Entwicklungen informiert und können Hilfestellungen in Anspruch nehmen. Zudem unterstützt sie S-GE in der Wahrnehmung ihrer Sorgfaltspflichten in den Lieferketten, so z.B. durch Hilfe bei der Suche nach Geschäftspartnern im Ausland die soziale, ökologische und etische Mindestkriterien erfüllen.

In der **Standortpromotion** hat S-GE das Ziel, innovationsstarke ausländische Unternehmen mit hoher Wertschöpfung für die Schweiz zu gewinnen. Dabei verfolgt sie eine Qualitätsstrategie, in welcher die Nachhaltigkeit des Unternehmens einen wichtigen Aspekt darstellt.

Durch, die gezielte Ansiedlung von Unternehmen mit nachhaltigen Produkten oder Prozessen, wird ein Beitrag zur Förderung eines Wirtschafts- und Innovationsstandorts geleistet, der positive Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft hat.

S-GE setzt sich das Ziel, durch die Berücksichtigung relevanter ökologischer sozialer und ethischer Aspekte in all ihren **Betriebsaktivitäten** einen nachweislich positiven Beitrag an die Nachhaltigkeitsziele der UNO und des Bundes zu leisten.



Abbildung 1: Die drei zentralen Handlungsfelder der Nachhaltigkeit von S-GE

Verankerung der Nachhaltigkeit innerhalb von S-GE

Im Einklang mit ihren Handlungsfeldern verankert S-GE Nachhaltigkeit als Querschnittsthema in ihrer gesamten Organisation. Ein bereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsteam, bestehend aus Mitarbeitenden unterschiedlicher Fachbereiche und Funktionen, stellt die Umsetzung des identifizierten Handlungsfelder sicher. Dadurch ist Nachhaltigkeit kein isoliertes Thema, sondern fest in alle Geschäftsbereiche integriert. Die Geschäftsleitung stellt die operative Führung sicher, während der Verwaltungsrat die strategischen Leitlinien des Sustainability Value Streams verantwortet.

Als Ausdruck ihres Engagements ist S-GE seit 2024 Mitglied des UN Global Compact Netzwerks und verpflichtet sich zur Einhaltung der zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Diese Mitgliedschaft unterstreicht den Anspruch von S-GE, Nachhaltigkeit systematisch und transparent in ihre Aktivitäten zu integrieren.

Unser Beitrag an die SNE 2030 und die SDGs

S-GE verfolgt das übergeordnete Ziel, mit ihren Nachhaltigkeitsinitiativen zur Strategie Nachhaltigkeit 2030 des Bunds (SNE 2030) und somit auch zu ausgewählten Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (SDG) beizutragen.



Exportförderung

- Sensibilisierung von KMU im Bereich Nachhaltigkeit und Hilfestellungen zur Berücksichtigung sozialer und ökologischer Faktoren in der Geschäftstätigkeit (SDGs 8, 9, 12).
- Die Unterstützung von KMU, bei der Wahrung ihrer ökologischen und sozialen Sorgfaltspflichten in internationalen Lieferketten (SDGs 8, 9, 17).
- Beitrag zur grünen Transformation anderer Länder durch die gezielte Förderung der Internationalisierung von Schweizer Nachhaltigkeitslösungen (SDGs 6, 7, 9, 13).
- Förderung von Wirtschaftswachstum und der Schaffung von Arbeitsplätzen durch die Unterstützung von Schweizer Unternehmen, die langfristig im Ausland investieren (SDGs 8, 10).

Standortpromotion:

- Förderung ökologischer und sozialer Investitionen durch Nachhaltigkeitsprüfung (Due Diligence) von Unternehmen, die sich in der Schweiz ansiedeln möchten (SDGs 9, 16).
- Positionierung der Schweiz als internationalem Nachhaltigkeits-Hub (SDGs 9, 12).

Betriebsaktivitäten:

- Reduktion des eigenen CO₂-Fussabdrucks (SDG 13).
- Definition von Nachhaltigkeitsrichtlinien im Beschaffungsmanagement (SDG 12, 13).
- Förderung von Chancengleichheit, Diversität und Inklusion am Arbeitsplatz (SDGs 5, 8, 10).

- SQS Fair Compensation-Zertifizierung für faire Löhne (SDGs 5, 8, 10).
- Flexible Arbeitsmodelle und Homeoffice-Regelungen (SDGs 3, 5, 8).
- Weiterbildungsmöglichkeiten für Mitarbeitende zur sozialen Nachhaltigkeit (SDGs 4, 8, 10).
- Sicherstellung ethischer Geschäftspraktiken (Code of Conduct, Transparenzmassnahmen) (SDGs 8, 16).

1'444

1'444 Firmen auf
Nachhaltigkeitsthemen
unterstützt.

Nachhaltigkeit im Kerngeschäft / Kunden

S-GE sieht den grössten Hebel zur Förderung von nachhaltigen Geschäftspraktiken in ihrem Kerngeschäft. Informationen und Dienstleistungen, die S-GE zur Verfügung stellt, dienen in- und ausländischen Unternehmen als Grundlage für Investitions- und Exportentscheidungen. Mit ihrer Reichweite hat S-GE somit ein grosses Potenzial, zu ökologischen und sozialen Verbesserung von Unternehmen in der Schweiz und weltweit beizutragen. Auf diesem Bereich ihres Angebots liegt daher ein strategisch grosser Fokus.

Exportförderung

Weltweit nimmt die Menge von Regulierungen zu Umwelt, Menschenrechten und Lieferketten stetig zu. Für exportierende Unternehmen besteht also ein hoher Informations- und Beratungsbedarf. Die Inhalte der Beratungen spiegeln dabei auch, jedoch nicht ausschliesslich, S-GEs wesentliche Themen «Sustainable Business Practices & Responsible Supply Chain Services» und «Business Ethics, Compliance & Good Governance» wider.

92 %

Zufriedenheit bei
573 Firmen im Cleantech-
Bereich, die S-GE
2024 begleitet hat

Neben dieser Unterstützung in der Einhaltung ökologischer und sozialer Sorgfaltspflichten und Regulierungen, fördert S-GE auch Schweizer Unternehmen gezielt in der Verbreitung ihrer Nachhaltigkeitslösungen (Cleantech). Hiermit steuert sie primär das wesentliche Thema «Promoting Sustainability Business Solutions». Ihren Fortschritt misst S-GE in diesem Bereich jährlich an der Anzahl der begleiteten Firmen und deren Zufriedenheit. In diesen KPIs zeigt sich die Reichweite und der Mehrwert, den sie Unternehmen mit ihrer Beratung bietet.

Sensibilisierung, Information, Netzwerkaufbau und gezielte Beratung bei konkreten Projekten: das sind die wichtigsten Hebel, die S-GE in der Exportförderung nutzt. Im Jahr 2024 konnte sie so zahlreiche Massnahmen in diesen Feldern erfolgreich umsetzen.

Events, Content und Kundeninformation

S-GE hat 2024 insgesamt **15 Events** zum Thema Nachhaltigkeit durchgeführt. Einzelne Beispiele verdeutlichen die Reichweite und den Mehrwert, den sie damit schafft.

Im letzten Geschäftsjahr waren Entwicklungen bei EU-Regulierungen ein grosses Thema für Unternehmen. Insgesamt 230 Teilnehmende konnte S-GE mit einem Webinar zum Thema Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM) erreichen und zu den Implikationen dieses europäischen Grenzausgleichsmechanismus auf ihre Geschäftstätigkeit informieren. Weitere 350 Teilnehmende erreichte sie in einem Webinar zu den Nachhaltigkeitsregulierungen in der EU (z.B. CSRD, CSDDD, EUDR).

Das Aussenwirtschaftsforum im April 2024 fand zum Thema «Nachhaltigkeit als Wachstumsmotor» statt. In Impulssessionen zu nachhaltigem Management von Vertriebspartnern, Updates zu Schweizer Freihandelsabkommen und Schweizer Innovationen im Bereich Rückverfolgbarkeit informierte S-GE zu neusten Entwicklungen. Insgesamt nahmen über 400 Personen am Aussenwirtschaftsforum teil. Mit verschiedenen Events zeigte S-GE 2024 auch den Business Case für Schweizer Nachhaltigkeitslösungen auf. Opportunitäten im Ausland ergeben sich z.B. bei der Wasserversorgung in Indonesien, Cleantech in der Türkei, im Elektrofahrzeugmarkt in Indien oder Hydrogen in China.

Zusätzlich zu den 15 Events, veranstaltete S-GE 2024 ausserdem einen Member Event zum Thema nachhaltiges Reisen, hatte einen Gastauftritt am Zentralschweizer Aussenhandelsforum zum Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung und referierte am Zollsymposium der SSIB zum Thema Nachhaltigkeit im Exportgeschäft, um weitere Beispiele zu nennen.

S-GE nutzt auch ihre Kommunikationskanäle, um Content im zu Nachhaltigkeitsthemen zu verbreiten. So enthält der quartalweise erscheinende Export-Newsletter immer mindestens einen Artikel zum Thema Nachhaltigkeit. Zudem werden regelmässig News zu nachhaltigkeitsrelevanten Themen im Export sowie regulatorischen Entwicklungen auf der Webseite publiziert. Im Jahr 2024 wurde dabei zu einem breiten Spektrum von Nachhaltigkeitsthemen publiziert. Beispiele sind:

- Nachhaltigkeitsstrategien für international tätige KMU
- Nachhaltigkeit bei einem Messeauftritt
- EU-Verordnung zur entwaldungsfreien Lieferkette
- Diverse Artikel über neue Verpackungsverordnungen
- Verschiedene Erfolgsgeschichten zur Internationalisierung von Schweizer Nachhaltigkeitslösungen
- Expertenvideo zum Thema Science Based Targets Initiative

S-GE hat 2024 zudem interne Vorlagen der Market-Reports überarbeitet, so dass Reports, die von den Swiss Business Hubs oder deren Experten im Markt verfasst werden, neu wenn immer möglich soziale und ökologische Themen angemessen berücksichtigen.

Neue Dienstleistungen und Kooperationen

S-GE hat 2024 auch an der Entwicklung neuer Dienstleistungen gearbeitet, die Unternehmen konkrete Hilfestellungen bieten. Um Kunden bei Wahrnehmung ihrer Sorgfaltspflichten im internationalen Geschäft noch besser zu unterstützen, hat S-GE eine **neue Partnerschaft mit EcoVadis** gestartet. Damit unterstützt sie Schweizer Exporteure bei der Evaluation von bestehenden und der Suche von neuen Geschäftspartnern, die soziale, ethische und ökologische Mindeststandards erfüllen. 2024 wurden insgesamt 188 Anfragen bearbeitet.

Damit die Schweizer Exporteure die Anforderungen im Bereich sozialer und ökologischer Sorgfaltspflichten und Regulierungen und deren Auswirkungen einfacher verstehen und die notwendigen Schritte einleiten können, lancierte S-GE im April eine neue **Nachhaltigkeits-Toolbox**. Die Toolbox soll eine Übersicht über verschiedene niederschwellige Angebote schaffen, die existieren, um Chancen und Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit anzugehen.

Um exportierende Schweizer KMU einen Startpunkt für die Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsleistung zu bieten, ist S-GE ausserdem eine Partnerschaft mit tfy-consult eingegangen. Wer via S-GE Webseite auf der Plattform tfy-consult.ch eine Standortbestimmung mit Checkup Nachhaltigkeit und/oder einen Strategiesprint bucht, erhält einen Rabatt.

Kundenprojekte

Im direkten Gespräch macht S-GE ihre Kunden auf das Thema Nachhaltigkeit wo überall möglich und sinnvoll aufmerksam. S-GE hat 2024 insgesamt **75 Projekte** mit Kunden durchgeführt, die einen direkten Bezug zu ökologischen, sozialen oder ethischen Themen hatten. In diesem Bericht präsentieren wir wenige ausgewählte Beispiele.

Eine international tätige Firma unterstützte S-GE dabei, eine eigene Produktionsstätte in Vietnam aufzubauen, um den Transport zwischen Europa und Asien zu reduzieren und Kunden ausserhalb Chinas zu bedienen. Das Beratungsprojekt hatte auch das Ziel, alle notwendigen Informationen zur Erfüllung der Umweltvorschriften zu liefern.

Die Unterstützung eines anderen Exportunternehmens zielte darauf ab, den nordamerikanischen Markt zu analysieren und Informationen zur Einhaltung von Industrie- und Nachhaltigkeitsstandards bereitzustellen. Durch die Zusammenstellung aller Anforderungen wurde sichergestellt, dass das Unternehmen in Zukunft neben technischen Kriterien auch Nachhaltigkeitsaspekte beim Markteintritt erfüllt.

Die Präsentation seiner patentierten Cleantech Technologie ermöglichte S-GE einer Kundin durch die Organisation einer Veranstaltung an der Schweizer Botschaft im Vereinigten Königreich. Unter dem Thema «Integriertes nachhaltiges Design in Gebäuden» fanden Diskussionen zwischen Experten über Nachhaltigkeit in der Bauindustrie statt. An der Veranstaltung förderte S-GE gezielt die Vernetzung von Akteuren zu Bauinnovationen und möglichen Synergien zur Förderung der Kreislaufwirtschaft.

Internationalisierung von Nachhaltigkeitslösungen

S-GE hat 2024 insgesamt **573 Firmen im Cleantech-Bereich** bei Ihrer Internationalisierung begleitet. Zentral ist dabei das Aufzeigen von Geschäftsoportunitäten im Ausland und das Matchmaking von Schweizer Anbietern mit internationalen Partnern.

S-GE im letzten Geschäftsjahr zu verschiedenen Themen informiert. So hat sie beispielsweise Berichte über Geschäftschancen im mexikanischen Green-Building-Sektor, Opportunitäten bei südafrikanischen Bemühungen in der Kreislaufwirtschaft, Investitionen in französische

Wasserwirtschaft oder Geschäftsmöglichkeiten im Bereich H2- und Ammoniak in Japan publiziert.

Fünf Schweizer Cleantech-Unternehmen beriet S-GE direkt mit dem Ziel, ihre Exportfähigkeit in den Fokusbereichen des Grossinfrastruktur-Mandats zu steigern. Fünf weitere Cleantech-Unternehmen wurden im Rahmen von Matchmaking-Veranstaltungen in Fokusbereichen des Grossinfrastruktur-Mandats relevanten EPC's/Konzessionären für konkrete Projekte vorgestellt.

Story: Schweizer Cleantech-Lösungen für Brasiliens nachhaltige Infrastruktur

Das vom Swiss Business Hub Brasilien organisierte Infrastrukturforum Brasilien-Schweiz im Oktober 2024 war ein Meilenstein für den Grossinfrastrukturauftrag von S-GE. Auch für die Arbeit im Rahmen der Vereinbarung «Cleantech mit Fokus Infrastruktur-Grossprojekte» und die Bemühungen zum Thema Nachhaltigkeit in der Exportförderung war dieses Grossevent sehr wichtig. Über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen am Forum teil, darunter eine Schweizer Delegation um Staatssekretärin Helene Budliger. Von brasilianischer Seite waren hochrangige Regierungsvertreter auf Ministeriebene, sowie grosse Konzessionäre, wichtige EPCs, aber auch lokale und internationale Banken anwesend.

Nebst den Plenarsessionen zu den wichtigsten Themen des Grossinfrastruktur-Mandats wurden 38 bilaterale Treffen für Schweizer Unternehmen organisiert – darunter Grossfirmen, KMU und Start-ups, welche in der Vergangenheit Cleantech-Fördermittel erhalten hatten. Die Firmen nutzten einerseits die Gelegenheit, aus erster Hand über nachhaltige Infrastrukturprojekte in Brasilien zu erfahren. Andererseits bot sich auch eine perfekte Plattform, um konkrete Geschäfte mit den Partnern zu besprechen.

Das Forum ist Teil einer langfristigen Strategie, mit der Wirtschaftsdelegation um Bundesrat Guy Parmelin im Jahr 2023 und der COP30 in Brasilien im Jahr 2025. Erwähnenswert ist die hohe Zufriedenheit der teilnehmenden Schweizer Firmen, welche die Veranstaltung mit einem Net Promoter Score von 9.4/10 bewerteten. Sehr erfreulich ist auch, dass die Unternehmen uns nach dem Forum über erfolgreiche Projekte in Bereichen wie Energiemanagement, Solar-Produktion oder Speicherung von grünem Wasserstoff berichtet haben.

Standortpromotion

Mit den Nachhaltigkeitsaktivitäten im Bereich Standortpromotion zielt S-GE primär aber nicht ausschliesslich auf die wesentlichen Themen «Sustainable Business Practices & Responsible Supply Chain Services», «Business Ethics, Compliance & Good Governance» und «Climate Change, Emissions & Resources» ab.

Im Jahr 2024 trat ein neuer Ansatz von S-GE und ihren Verbundpartnern in der Standortpromotion in Kraft, bei der soziale, ethische und ökologische Kriterien ein zentrales Element bilden. Seit 2024 werden ausländische Ansiedlungen auf drei Ebenen nach Nachhaltigkeit gefiltert. Die erste Ebene bilden die fünf Ökosysteme², die unter anderem nach Nachhaltigkeitskriterien gewählt wurden. So werden nur Unternehmen in diesem Ökosystemen gezielt angegangen, was das Risiko mindert, Unternehmen mit problematischen Geschäftsmodellen anzusiedeln. Gleichzeitig fördert eine gezielte Ansiedlung von nachhaltigen Unternehmen in diese Ökosysteme die Stärkung der Nachhaltigkeit in der Schweiz. Die zweite Ebene bilden potenzielle Zielfirmen, die auf Nachhaltigkeit geprüft werden. Auf der dritten Ebene werden dann konkrete Investitionsprojekte nochmals mit einem Schema auf ökologische, soziale und ethische Kriterien überprüft.

100 %

**der Zielfirmen
auf Nachhaltigkeits-
kriterien geprüft**



1. Filter

Nachhaltigkeit in
Ökosystemen

2. Filter

Nachhaltige
Unternehmen

3. Filter

Nachhaltige
Projekte

44 %

**der Ansiedlungsprojekte
zusätzlich auf Nachhaltig-
keitskriterien überprüft**

Ansiedlungsprojekte

S-GE hat 2024 alle mit den Kantonen und Regionen geteilten Zielfirmen auf ihre Nachhaltigkeit geprüft. Mit dem Schweizer Tool Re-pRisk® wurde eine ESG-Bewertung erstellt, die beim Projektversand als Zusatzinformation mit den Kantonen und Regionen geteilt wird. Bei 44 % der 58 Ansiedlungsprojekte war es möglich, das konkrete Vorhaben der jeweiligen Zielfirma auf verschiedene Nachhaltigkeitskriterien durchleuchtet.

² Es handelt sich dabei um folgende Ökosysteme: Health, Digital Worlds, Automation, Finance und Food

Beispiele von Ansiedlungen

Eine Ansiedlung ist ein langjähriger Prozess und kann meistens nicht einem einzigen Jahr zugeordnet werden. Daher werden im Folgenden Beispiele aus den letzten zwei Jahren aufgezeigt:

Mobilitätsfirma (2023):

Führender Hersteller von Fahrzeugkomponenten mit einem hohen Marktanteil in der Produktion von E-Autos und Anwendungen in der Gesundheitsbranche. Das Unternehmen trägt zur Umsetzung von SDG 9 – Industry, Innovation and Infrastructure bei.

Unternehmen aus dem Bereich Life Science (2023):

Die Firma aus UK entwickelt fortschrittliche Zelltherapien, die das Potenzial haben, Krebspatienten lebensverändernde Behandlungen zu bringen. Diese Technologie trägt zum SDG 3 – Good Health and Wellbeing bei.

Exotec (2022):

Das von zwei Entwicklern gegründete französische Unternehmen Exotec hat ein innovatives Robotersystem für Lagerhallen entwickelt. Die Roboter mit einer Tragfähigkeit von bis zu 30 kg verbrauchen 80 % weniger Energie als herkömmliche automatisierte Lösungen. Im September 2022 eröffnete Exotec mit Unterstützung des Swiss Business Hub France eine Niederlassung in Genf. Dank 260 Skypod-Robotern von Exotec konnte z.B. die Schweizer Firma Digitec Galaxus die Kapazität seines Zentrallagers in Wohlen (AG) auf 35'000 Pakete pro Tag steigern und gleichzeitig den Energieverbrauch senken. Somit zählt diese Ansiedlung auf das SDG 9 – Industry, Innovation and Infrastructure ein.

Auch die Ansiedlungsprojekte, die S-GE an die Kantone und Regionen versendet, könnten einen nachweislich nachhaltigen Beitrag in der Schweiz leisten:

Energieunternehmen aus den USA (2023):

Die Firma erstellt Nachfrageanalysen zur Auslastung im Stromnetz. Die Modelle benutzen AI und ML, um Prognosen in Echtzeit zu liefern. Die Firma trägt zum SDG 7 – Affordable and Clean Energy bei.

Anbieter von Banklösungen für den globalen Süden (2023):

Ein soziales Unternehmen, das von ehemaligen Investmentbankern gegründet wurde. Die Firma unterstützt Regierungen, Städte und

Stiftungen bei der Mobilisierung von privatem Kapital. Somit hilft sie, das SDG 10 – Reduced Inequalities umzusetzen.

Hersteller von Cultivated Meat (2024):

Die Herstellung von Cultivated Meat benötigt 10 % der Landmasse, 66 % weniger Trinkwasser und produziert 92 % weniger Treibhausgase im Vergleich zur herkömmlichen Fleischproduktion. Somit wird u.a. SDG 13 – Climate Action vorangetrieben.

Nachhaltigkeit in den Betriebsaktivitäten

S-GE setzt sich das Ziel, durch die Berücksichtigung sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien in all ihren Betriebsaktivitäten einen positiven Beitrag an die Entwicklungsziele der UNO und des Bundes zu leisten. S-GE strebt eine kontinuierliche Verbesserung der eigenen Nachhaltigkeit in allen Bereichen an. Ihre Massnahmen in den Betriebsaktivitäten zielen primär aber nicht ausschliesslich auf die wesentlichen Themen «Business Ethics, Compliance & Good Governance», «Climate Change, Emissions & Resources», «Diversity, Equal Opportunities, Employee Health, Development & Satisfaction» und «Digital Security & Data Ethics».

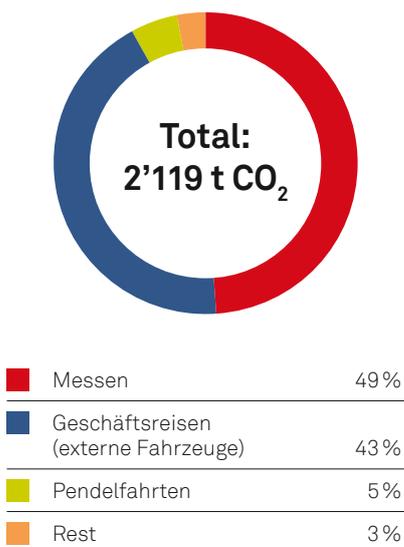
Umwelt

S-GE setzt sich aktiv für den Umweltschutz ein und ist bestrebt, die negativen Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf die Umwelt zu minimieren. Grösste Herausforderung ist und bleibt die Reduktion des eigenen CO₂-Fussabdrucks. Um die wirksamsten Hebel für diese Reduktion zu identifizieren hat S-GE 2024 die Zusammensetzung ihres CO₂-Fussabdrucks berechnen lassen. Als Beratungs- und Plattformorganisation, die jährlich Kunden in über 130 Ländern begleitet und in 45 Ländern mit eigenen Teams vertreten ist, sind Aktivitäten wie die Organisation von Messen oder Geschäftsreisen ein fixer Bestandteil des Kernauftrags. S-GE arbeitet aber daran, ihren Impact auf die Umwelt zu verringern und hat bereits heute strenge Reiseleitlinien in Kraft, die sich an denen des Bundes anlehnen. Dabei wird versucht, wenn immer möglich Austausch auch digital zu machen und die Anzahl von Mitarbeitern, welche für eine Aktivität an ein Ort reisen, gering zu halten. Im Geschäftsjahr 2024 hat S-GE in einem Projekt mit Swiss Climate die Datenqualität in der Berechnung ihres CO₂-Fussabdrucks verbessert und Möglichkeiten zur Emissionsreduktion im Bereich Messen erarbeitet. Ausserdem wurden Massnahmen in die Wege geleitet, die ab 2025 die Emissionen aus Geschäftsflügen reduzieren sollen. Ein anderer Hebel, den S-GE zur

11

Tonnen CO₂-Fussabdruck pro Vollzeitäquivalente von S-GE im 2024

Abbildung 2: Die Zusammensetzung des CO₂-Fussabdrucks 2024



66 %

war der Anteil
Mitarbeitende, die 2024
an einer Weiterbildung
teilnahmen

Verbesserung des CO₂-Fussabdrucks nutzt sind klimafreundliche Eventkonzepte, auf denen z.B. nur vegetarisches Catering angeboten wird. Ab 2025 treten ausserdem neue Beschaffungskriterien in Kraft, die in S-GEs Beschaffungshandbuch integriert sind.

Mitarbeitende

S-GE ist sich bewusst, dass der nachhaltige Erfolg der Organisation massgeblich von ihren Mitarbeitenden abhängt. Deshalb setzt sich S-GE aktiv für faire Arbeitsbedingungen, Diversität und die kontinuierliche Weiterbildung der Belegschaft ein. S-GE fördert ein inklusives Arbeitsumfeld und setzt sich für die Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein. Nachhaltigkeit bedeutet auch, die Fähigkeiten und Kompetenzen der Mitarbeitenden weiterzuentwickeln und ein Arbeitsumfeld zu bieten, das ihre Gesundheit schützt.

Flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice- und Teilzeitoptionen unterstützen Mitarbeitende dabei, Arbeit und Privatleben in den verschiedenen Lebensphasen gut in Einklang zu bringen. Die Lohngleichheit lässt S-GE jährlich durch die SQS Fair Compensation-Zertifizierung überprüfen. Um die Barrierefreiheit des Gebäudes zu gewährleisten, wurde es mit einem Umbau 2024 für Rollstühle zugänglich gemacht. Im Bereich der persönlichen Entwicklung bieten wir Mitarbeitenden ein attraktives internes Weiterbildungsprogramm und unterstützen auch externe Weiterbildungen grosszügig. Anfang 2024 hat S-GE einen Vertrag mit Krisenintervention Schweiz abgeschlossen. Mitarbeitende können nun im Falle einer Krise externe professionelle Unterstützung in Anspruch nehmen. Damit bietet S-GE einen alternativen und unabhängigen Partner, an den sich Mitarbeitende wenden können, wenn sie ihr Anliegen nicht innerhalb von S-GE lösen können.

47 %

der Führungspositionen
durch Frauen besetzt

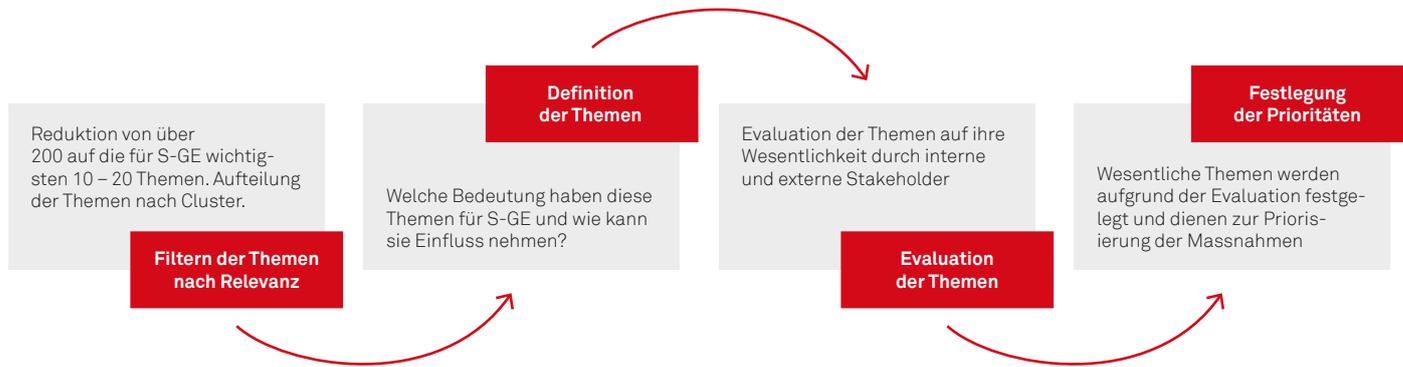
Governance

S-GE verpflichtet sich zu hohen ethischen Standards und Transparenz in allen Unternehmensbereichen. Ein starkes Governance-Framework und unser Code of Conduct sind Grundlage für nachhaltiges Wachstum und langfristige wirtschaftliche Stabilität. Der Code of Conduct wurde 2024 gezielt überarbeitet, damit unter anderem auch Nachhaltigkeitsaspekte besser berücksichtigt sind. Mitarbeitenden werden regelmässig zu dessen Inhalten und zu Compliance-Themen sensibilisiert, um Risiken wie Korruption und Interessenkonflikte zu minimieren (z.B. mit Spezialisten wie focusright).

Ein wichtiger Aspekt im Bereich Governance betrifft das Thema Datenschutz und -ethik. S-GE hat 2024 auch diesbezüglich Fortschritte gemacht. Neue Datenschutzregeln sorgen für besseren Schutz persönlicher Daten. Der Zugriff wird streng kontrolliert, und Mitarbeitende erhalten Schulungen zum sicheren Umgang mit Daten. Zusätzlich werden moderne Sicherheitsmassnahmen eingesetzt, wie starke Passwörter, Verschlüsselung, ein rund um die Uhr überwacht Sicherheitssystem und regelmässige Updates, um Angriffe zu verhindern.

Anhang 1: Wesentlichkeitsanalyse

Anhang 1: Prozess der S-GE Wesentlichkeitsanalyse



Anhang 2: Wesentlichkeitscluster bei S-GE

ENVIRONMENTAL	SOCIAL	GOVERNANCE & ECONOMIC
<p>Sustainable Business Services</p> <ul style="list-style-type: none"> - encouraging sustainable business practices (e.g., Circular Economy) - supporting and promoting sustainability certifications - Information and consultancy on sustainability issues <p>Promote Sustainable Business Solutions</p> <ul style="list-style-type: none"> - help Swiss companies with sustainability solutions in internationalization - identifying and promoting sustainable investment opportunities (IP & Grossinfra) - Enable sustainable ecosystem experts to accelerate knowledge and skills <p>Climate Change, Emissions And Energy Consumption</p> <ul style="list-style-type: none"> - reduction of energy consumption - compensating travel emissions - CO₂-neutrality - resource efficiency, land usage & waste management 	<p>Gender Equality And Diversity</p> <ul style="list-style-type: none"> - fair and inclusive environment for everybody independent of race, religion, sex or sexual orientation - recognizing differences, ensuring gender balance and diversity in leadership positions - equal opportunities for all <p>Sustainable Workforce Development</p> <ul style="list-style-type: none"> - skills development programs for its employees - safe and healthy work environment - offering flexible working arrangements - supporting employee health and wellness initiatives - Work conditions of remote workers (due diligence, social insurance...) 	<p>Good Governance</p> <ul style="list-style-type: none"> - promote transparency in all activities - ensure integrity and ensure accountability - responsible leadership <p>Business Ethics And Compliance</p> <ul style="list-style-type: none"> - ensures ethical behavior, compliance with legal and regulatory requirements - adherence to international standards such as the prevention of corruption or child labor in all its activities <p>Digital Security & Data Ethics</p> <ul style="list-style-type: none"> - promote digital security by protecting cyber threats - promote digital security & data ethics by ensuring the privacy of sensitive data - providing training and education to employees on digital security best practices, promoting awareness of digital security risks <p>Financial Sustainability</p> <ul style="list-style-type: none"> - manage finances efficiently and ensure that its operations are financially stable - sustainable sound financial practices - Cost efficient services
<p>Responsible Supply Chain</p> <ul style="list-style-type: none"> - sustainability assessments of suppliers, customers & partners - use of sustainable materials - Traceability, transparency - providing guidance on sustainable procurement policies and practices - offering training on sustainable supply chain management 		

Anhang 3: Beschreibung der Cluster für relevante Nachhaltigkeitsthemen (engl.)

1. Climate Change, emissions and resource efficiency	
Topic Description	The topic focuses on all direct and indirect greenhouse gas (GHG) emissions caused by operations as well as use of fossil and non-fossil resources. Main factors contributing to GHG emissions are electricity and heating consumption, IT-Infrastructure, travel and commuting and other purchased goods, waste, commuter traffic and business travel. The topic also includes efficiency in the consumption of resources and responsible waste management.
S-GE Influence	Energy and resource efficiency are the main levers to influence GHG emissions and other impacts on the natural environment. S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria. Furthermore, S-GE could influence this aspect with the nature (renewable vs fossil) of energy and products it consumes and by including lifecycle considerations in purchase decisions and setting incentives for environmentally friendly behaviour (e.g., business travel).
Impact	Climate change; resource consumption; change in ecosystems; waste management; human health; ambient air, soil and water pollution; demand on power markets
Type	Ecological
2. Promoting sustainable business solutions	
Topic Description	This topic refers to the assistance for companies with disruptive technologies and sustainability related solutions to go international and contribute to other countries' green transition.
S-GE Influence	Measures to influence this topic may include identifying and promoting sustainable investments (Investment promotion), or in consulting and support the internationalization of Swiss sustainable solutions (Large infrastructure and Cleantech mandate)
Impact	Innovation; resource consumption; climate change; ecosystems; compliance; waste management; working conditions; Human rights; reputation of the industry etc.
Type	Ecological
3. Diversity and equal opportunities	
Topic Description	This topic describes a corporate culture that treats employees equally and establishes structures that respect individual life circumstances and thus creates equal opportunities. Equity and inclusion are prerequisites for diversity. Diversity not only refers to gender/LGBTQIA+ equality but also to mixed age structure, diverse educational and cultural backgrounds and employees with disabilities.
S-GE Influence	S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria. Furthermore, S-GE has an influence on this aspect in its own operations by offering flexible working models, assuring parity of pay, transparent communication with and promoting involvement of employees, providing fringe benefits and introducing quotas. It also comprises measures such as the provision of healthy, accessible and inspiring workspaces or mentoring programs.
Impact	Human health; employability; well-being; work-life balance; secure livelihood; viability of health care system; operational and economic stability; value creation, labor market resilience

Type	Social
------	--------

4. Employee development, health and satisfaction

Topic Description	This topic involves the development of skills and a safe and healthy work environment for employees.
S-GE Influence	<p>S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization or settlement process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria.</p> <p>Furthermore, S-GE has an influence on employee development in its own operations by defining clear guidelines and objectives for HR processes and offering opportunities and providing resources for continuing internal and external education. Individualized support also contributes to equal opportunities. A healthy work environment is offering flexible working models and a safe working environment. It can also be supported by supporting employee health and wellness initiatives. A healthy and appreciative corporate and attractive employment conditions are the prerequisites for employee satisfaction.</p>
Impact	Employability; well-being; productivity; innovation; work-life balance; labour market performance
Type	Social

5. Good Governance

Topic Description	Corporate governance is the system of rules, practices and processes by which an entity is directed and controlled. It involves balancing the interests of a company's many stakeholders such as shareholders, senior management executives, customers, suppliers, financiers, civil society organisation, the government, and society. Main pillars of good corporate governance are fairness, transparency, risk management, responsibility and accountability.
S-GE Influence	<p>S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria.</p> <p>S-GE has an influence on this aspect by following established standards in their disclosure practices, in designing its executive compensation structure, implementing robust risk management, implementing policies to avoid conflicts of interests, corruption or unfair practices and by adhering to renowned certification standards that ensure regular external audits.</p>
Impact	Trustworthiness; cost of capital / creditworthiness; employee retention; long-term economic success; productivity across the value chain and national economy
Type	Governance & Economic

6. Business Ethics & Compliance

Topic Description	This topic covers the compliance with environmental and socio-economic laws and regulations. This includes compliance with international declarations, conventions and treaties, as well as national, sub-national, regional, industry standards and voluntary self-regulations. It encompasses topics such as accounting and tax fraud, corruption, bribery, competition, the provision and procurement of products and services, labor issues for human rights due diligence. Ethical behavior goes beyond compliance and reflects the values in the way business is conducted. Whilst compliance refers to hard law, ethics are oriented towards soft law and societal expectations.
--------------------------	---

S-GE Influence	<p>S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria.</p> <p>Furthermore, S-GE has an influence on this aspect in its own operations by establishing guidelines such as Code of Conducts and implementing an effective compliance framework and organization. It could train employees on these topics, include ethic related aspects in remuneration and implement measures such as grievance mechanisms. Due diligence needs to be assured.</p>
Impact	Stakeholder behaviour (employees, suppliers, clients); trust; reputation; societal stability/cohesion; preservation of livelihood and equal opportunities; protection of fundamental and human rights
Type	Governance & Economic

7. Digital Security and Data Ethics

Topic Description	This topic involves ensuring digital security and the protection and ethical handling of data.
S-GE Influence	<p>S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria.</p> <p>Furthermore, S-GE has an influence on digital security by by protecting against cyber threats and data misuse through implementation of policies and measures such as encryption, network security, activity monitoring, access control, redundant systems, employee education etc.</p>
Impact	business continuity; infrastructure integrity; safety; disaster prevention; personal and national security; reputation; & data privacy
Type	Governance & Economic

8. Financial Sustainability

Topic Description	This topic pertains to managing finances efficiently and ensuring that operations are financially stable.
S-GE Influence	<p>S-GE can potentially advise customers on such aspects during the internationalization process, connect customers with the right partners, or select investors based on such criteria.</p> <p>Furthermore, S-GE can ensure financial sustainability by managing its finances efficiently and providing cost-efficient services to its stakeholders.</p>
Impact	Business continuity; Employment; Trust and Reputation
Type	Governance & Economic

9. Sustainable business services

Topic Description	Sustainable business services refer to the products and services that are designed and delivered by S-GE with a focus on sustainability, when firms go international.
--------------------------	---

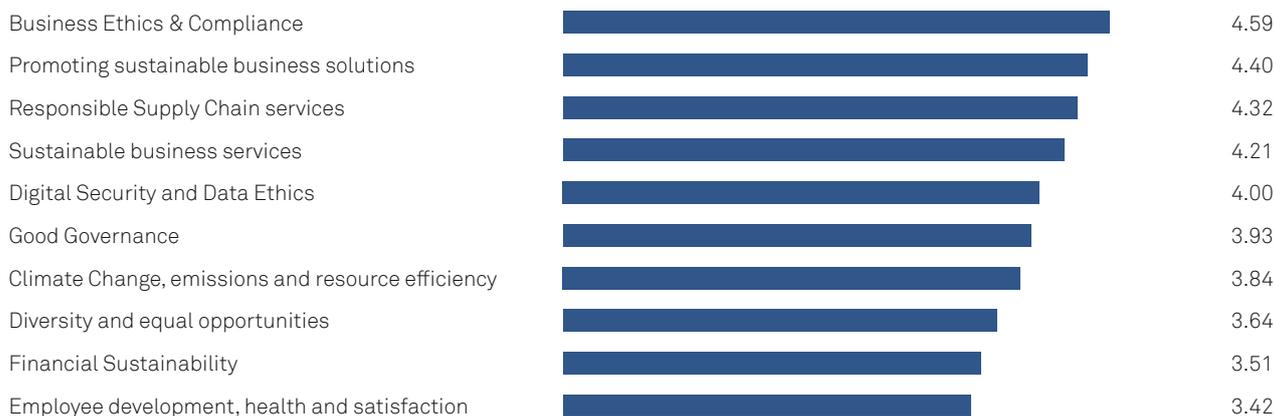
S-GE Influence	<p>[Comment: As visible above, sustainable business services are a lateral activity that S-GE can provide along the various ESG topics. Therefore, this category has somehow already been covered above. We still left in in the list for the moment]</p> <p>Encouraging sustainable business practices (e.g., Circular Economy), supporting and promoting sustainability certifications and information and consultancy on sustainability issues (e.g. local environmental and labor legislation) supply chain legislation). For S-GE, this means promoting and supporting sustainable business practices that reduce energy consumption and greenhouse gas emissions, efficient resource management but also fostering good working conditions and engaging in human rights due diligence.</p>
Impact	Resource consumption; climate change; ecosystems; compliance; waste management; working conditions; Human rights; reputation of the industry; innovation in sustainability etc.
Type	Cross-sectional

10. Responsible Supply Chain services

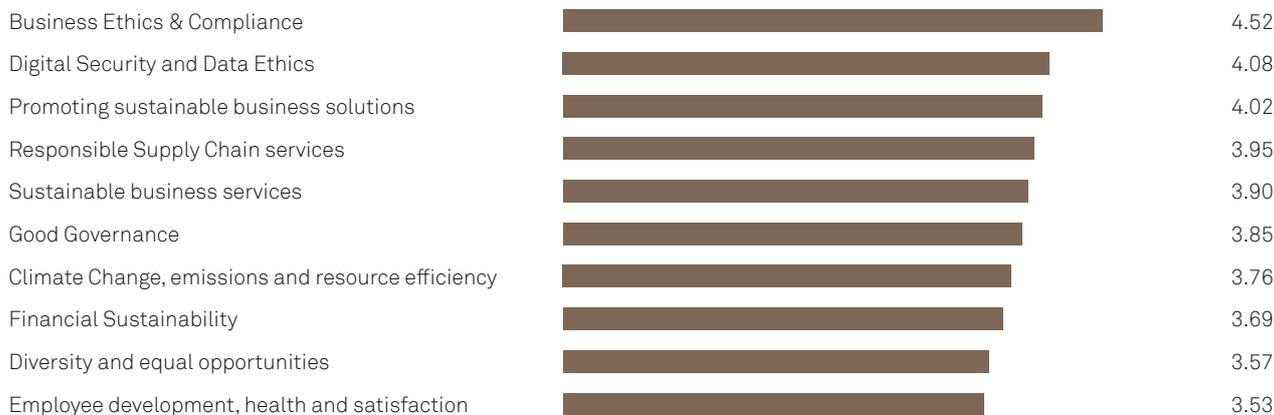
Topic Description	This topic refers to the sustainability of an organization's supply chain, which involves assessing the environmental, social, and economic impacts of its suppliers, customers, and partners.
S-GE Influence	<p>[Comment: As visible above, responsible supply chain services are a lateral activity that S-GE can provide along the various ESG topics. Therefore, this category has somehow already been covered above. We still left in in the list for the moment]</p> <p>S-GE can influence this topic by providing guidance and training to Swiss companies on sustainable procurement policies and practices, including the use of sustainable materials and sustainable supply chain management, sustainability assessments of suppliers, customers & partners as well as providing guidance on sustainable procurement policies and practices.</p>
Impact	Ecosystems; Climate Change; Working conditions; Human rights; human health etc.
Type	Cross-sectional

Anhang 4: Ergebnisse der internen Wesentlichkeitsumfragen

Export Promotion



Investment Promotion

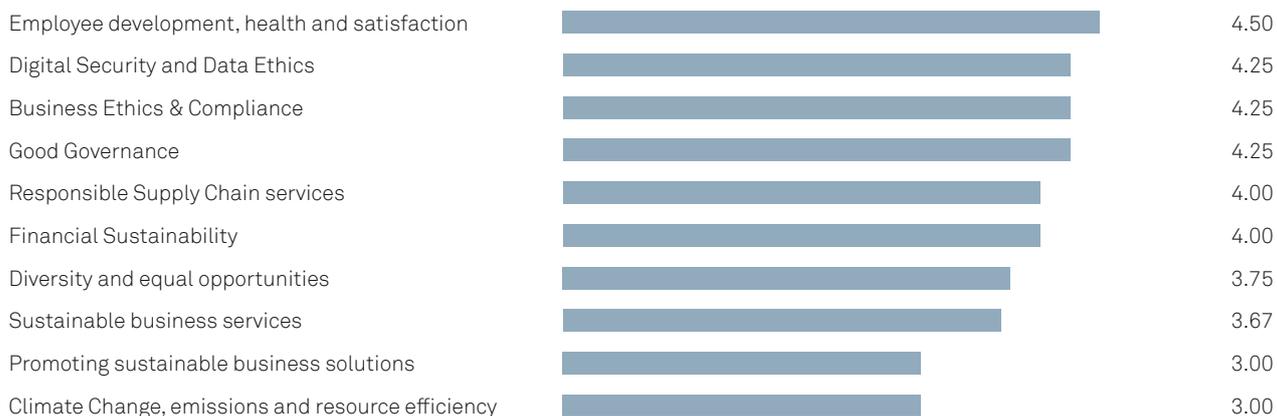


S-GE's own operations



Anhang 5: Ergebnisse der Wesentlichkeitsumfrage mit externen Stakeholdern

How important ist the topic for your business?



How important is it for you that S-GE expands its customer offering?



Switzerland Global Enterprise

Stampfenbachstrasse 85
CH-8006 Zürich
T +41 44 365 51 51

Switzerland Global Enterprise
Corso Elvezia 16
CH-6901 Lugano
T +41 91 601 86 86

Switzerland Global Enterprise
Chemin du Closel 3
CH-1020 Renens
T +41 21 545 94 94

s-ge.com
info@s-ge.com

OFFICIAL PROGRAM

